

# Inhalt

<b>1</b>	<b>Einleitung</b>	<b>11</b>
<b>2</b>	<b>Konzentrativer Bewegungstherapie</b>	<b>16</b>
2.1	Methodisch-praktische Grundlagen	16
2.2	Geschichte und Entwicklung des Verfahrens	18
2.3	Theoretische Grundlagen	19
2.4	Diagnostik	20
2.5	Die Bedeutung der Gruppentherapie in der stationären psychosomatischen Behandlung	20
2.6	Die Bedeutung der Einzeltherapie im stationären und ambulanten Setting	22
<b>3</b>	<b>Psychoanalytische Konzepte und Körper</b>	<b>23</b>
3.1	Freud: Ich-Trieb und psychosexuelle Entwicklung	24
3.1.1	Stufen der psychosexuellen Entwicklung – Erstes bis sechstes Lebensjahr	25
3.1.2	Stufen der psychosexuellen Entwicklung – siebtes Lebensjahr bis Erwachsenenalter	31
3.2	Ich-Psychologie und Körperschema	33
3.2.1	Ich und Körper	34
3.2.2	Körperschema	35
3.2.3	Körperliche Bewegung und deren Wahrnehmung	40
3.3	Selbst-Psychologie und Körper selbst/Körperbild	42
3.3.1	Selbst und Körper selbst	43
3.3.2	Das verkörperte Selbst	44
3.3.3	Körper selbst/Körperbild	46
3.4	Objektbeziehungstheorien und Körpererleben	50
3.4.1	Körpererleben	51
3.4.2	Übergangsobjekte: Bezogenheit auf den anderen bei Getrennt-Sein	54
3.4.3	Der Körper als Übergangsobjekt und Übergangsphänomen	55
3.4.4	Der Trennungsprozess als Entwicklungsaufgabe	57
3.5	Verführungstheorien und Körperidentität	61
3.5.1	Körperidentität	61
3.5.2	Sexuelle Körperidentität	66
<b>4</b>	<b>Optimierung, Perfektionierung und Körper</b>	<b>68</b>
4.1	Körperkonjunkturen	69
4.2	Vergänglichkeit und Zeit verleugnen	70
4.3	Narzisstische Motive	74

4.4	Ausdruck eines (grausamen) Über-Ich .....	75
4.5	»Bin ich schön?« – Medialer Einfluss auf die Selbstoptimierung und Essstörung .....	76
<b>5</b>	<b>Psychodynamische Begriffe und Körper .....</b>	<b>78</b>
5.1	Körperliche (Gegen-)Übertragung .....	78
5.1.1	Körperliche Gegenübertragung und projektive Identifizierung .....	78
5.1.2	Körperliche Gegenübertragung als Gegenstand intersubjektiver Übertragungsinszenierungen .....	79
5.1.3	Gegenübertragungsreaktionen im stationären Therapie-Setting .....	80
5.1.4	Körperliche Gegenübertragung in der KBT .....	81
5.1.5	Körperkontakt und Berührung .....	85
5.1.6	Körperliche Veränderungen, Beeinträchtigungen und Erkrankungen der Körperpsychotherapeut:innen .....	86
5.1.7	Fazit .....	86
5.2	Symbolisierung und szenisches Verstehen in der KBT .....	87
5.2.1	Symbol .....	87
5.2.2	Symbolisierung .....	87
5.2.3	Die Entwicklung der Symbolisierungsfähigkeit .....	89
5.2.4	Symbolisierung mit Gegenständen und Spielen .....	90
5.2.5	Symptome und Symbolisierung .....	92
5.2.6	Szenisches Verstehen .....	93
5.3	Abwehr, Widerstand und Körper .....	94
5.3.1	Abwehr und Widerstand – eine Differenzierung .....	94
5.3.2	Abwehrmechanismen in den Phasen der Psychoanalyse .....	95
5.3.3	Abwehrmechanismen und ihre Auswirkungen .....	96
5.3.4	Körperliche Abwehrprozesse .....	98
5.3.5	Widerstandsphänomene .....	102
5.4	Konflikt, Struktur, Trauma und Körper .....	105
5.4.1	Konflikt und Körper .....	106
5.4.2	Struktur und Körper .....	108
5.4.3	Traumatisierung und Körper .....	111
5.4.4	Fazit .....	115
<b>6</b>	<b>Der Körper als Austragungsort des psychischen Geschehens .....</b>	<b>116</b>
6.1	Körpermodifikationen .....	120
6.1.1	Tätowierungen – auf und unter der Haut .....	123
6.1.2	Schönheitsoperationen .....	127
6.1.3	Schönheitschirurgische Eingriffe .....	130
6.1.4	Körpermodifizierende Maßnahmen im Verlauf transidentitärer Entwicklungen .....	133
6.2	Körperdestruktivität .....	135
6.2.1	Körperdestruktivität als Aggression gegen das Ich/Selbst .....	136

6.2.2 Differenzierung und Angleichungen: Körpermodifikationen und Körperdestruktivität .....	140
6.3 Hypochondrie, Körperdysmorphophobie, Körper-Integritäts-Identitäts-Störung .....	142
6.3.1 Hypochondrie .....	142
6.3.2 Körperdysmorphophobie .....	144
6.3.3 Körper-Integritäts-Identitäts-Störung .....	145
6.4 Essstörungen .....	145
6.4.1 Körperbild .....	146
6.4.2 Körperbildtherapie .....	147
6.4.3 Die Module in der Körperbildtherapie .....	149
6.4.4 Fazit .....	154
6.5 Traumatisierungen und Selbsterleben .....	155
6.5.1 Einzeltherapeutische KBT-Interventionen .....	157
6.5.2 Gruppentherapeutische KBT-Interventionen .....	158
6.6 Traumatisierungen und chronischer Schmerz .....	165
6.6.1 Schmerzgedächtnis und Selbstentfaltung .....	165
6.6.2 Das Schmerzgedächtnis als Interpretation des Anderen/der Traumatisierung .....	166
6.6.3 Schmerz im Kontext von Bindungserfahrungen .....	166
6.6.4 Konzentrierte Bewegungstherapie bei Schmerzpatient:innen .....	167
<b>7 Die Bedeutung der Berührung in der KBT .....</b>	<b>173</b>
7.1 Die physische Berührung .....	174
7.1.1 Tastsinnessystem .....	174
7.1.2 Sensomotorische Entwicklung .....	176
7.1.3 Chemische Botenstoffe .....	177
7.1.4 Berührung, Gehirn, Emotion .....	178
7.1.5 Der metaphysische Berührungsraum – Resonanz .....	180
7.2 Funktionen und Formen der Berührung im therapeutischen Kontext .....	180
7.2.1 Die taktile Berührung als Element der Praxis .....	180
7.2.2 Funktionen von Berührung .....	181
7.2.3 Formen der Berührung .....	181
7.3 Die therapeutische »Haltung« .....	186
7.4 Ethische Aspekte .....	186
<b>8 Zusammenfassung .....</b>	<b>188</b>
<b>Literatur .....</b>	<b>191</b>
<b>Sachverzeichnis .....</b>	<b>199</b>